

# Trump vs. Biden - eine Katastrophe mit Ansage

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 3. März 2025 22:33

## [Zitat von Zauberwald](#)

Welcher Atombunker?

Jede Schulklasse, die Berlin besucht, sollte einen Abstecher in die "Berliner Unterwelten" unternehmen.

Ich empfehle "Tour 3: Bunker, U-Bahn, Kalter Krieg" - Die Führung durch die "Berliner Unterwelten", durch Bunkeranlagen aus dem Zweiten Weltkrieg und durch die Geisterbahnhöfe und Tunnelanlagen aus der Zeit des Mauerbaus sind sehr spannend und bedrückend. Besonders der Atomschutzbunker in der Pankstraße demonstriert, wie sinnlos und absurd die Versuche sind, die Bewohner einer Großstadt vor einem Atomkrieg schützen zu wollen.

Dieser Bunker ist noch im Original erhalten, samt Ausstattung und Kochgeschirr, sowie der völlig absurden, manuell betriebenen, von Hand zu kurbelnden Lüftungsanlage.

<https://www.berliner-unterwelten.de/fuehrungen/oef...lter-krieg.html>

## [Zitat von berliner-unterwelten.de/fuehrungen](https://www.berliner-unterwelten.de/fuehrungen)

Am "U-Bahnhof Pankstraße bieten wir Ihnen hier einen Einblick in die Funktionsweise eines »modernen Atomschutzbunkers«. Diese 1977 errichtete und seit 2010 denkmalgeschützte Mehrzweckanlage hätte 3.339 Menschen Schutz für mehrere Wochen bieten sollen. Sie ist damit die viertgrößte Zivilschutzanlage Berlins, die immer noch voll ausgestattet ist und sogar über ein unterirdisches Wasserwerk verfügt, um die Trinkwasserversorgung sicherzustellen. Riesige Stahlbetontore hätten die Anlage hermetisch abgeriegelt, ein 465-PS-Diesel-Notstromaggregat die unabhängige Stromversorgung übernommen. Vor allem die Schlafräume mit den eng aneinandergestellten Vierstockbetten lassen das Schicksal der Überlebenden eines Atomkriegs erahnen.

Aufgrund der Ereignisse in der Ukraine seit dem 24. Februar 2022 hat diese Tour leider erschreckend an Aktualität gewonnen."

Kleine Denksportaufgabe:

Dieser Bunker bot Schutz für 3.339 Personen.

Wie viele Menschen leben in Berlin?

Als ich mit meinen Schülern unter dem Modell der Atombombe saß, hat meine Stimme versagt,

<https://www.lehrerforen.de/thread/66885-trump-vs-biden-eine-katastrophe-mit-ansage/?postID=890831#post890831>

weil mir das Jahr 1983 mit Nato-Doppelbeschluss, atomar bestückten Kurzstreckenraketen auf beiden Seiten des Eisernen Vorhangs und Stanislaw Petrow wieder in den Sinn kamen. Ohne diesen mutigen und besonnenen Menschen gäbe es uns alle nicht (mehr).

[https://de.wikipedia.org/wiki/Stanislaw...fowitsch\\_Petrow](https://de.wikipedia.org/wiki/Stanislaw...fowitsch_Petrow)